



# Pfarrbrief

Pfarreiengemeinschaft  
**St. Martin**  
Miltenberg - Bürgstadt  
Breitendiel-Mainbullau-Wenschdorf

2025/5  
29.11. - 14.02.2026



## Inhaltsverzeichnis

Auf Herbergssuche	S. 3
Roraten/Buß-Go-Di/Beichgeleghen.	S. 4
Jugendgottesdienst am 24.12.	S. 5
Adveniat	S. 6
Adventskranzverkauf/Offenes Haus	S. 7
Kinderkirche / Sebastianusbrudersch.	
Kreuzweg im Gemeindezentrum	S. 8
Neujahrgottesdienst / Gebetswoche	S. 9
Sternsingeraktion 2026	S. 10
FWB / Caritas / Kirchgeld dank	S. 11
Neue Minis in Bürgstadt	S. 12
Rückblick Wallfahrt am 3. Oktober	S. 13
Erntedank in Bürgstadt	S. 14
Pfarrgemeinderat- / Gemeindeteamw.	S. 15
Wege der Hoffnung / Friedenslicht	S. 16
Rückblick Gemeindeteam	S. 18
Ministrantenhaus Miltenberg	S. 20
Ersthelferkurs / Austrägerdank	S. 21
Maria-Hilf-Kapelle	S. 22
Exerzitien / Kollektien	S. 23
Mainbullauer Seite	S. 24
Wenschdorfer Seite	S. 26
Breitendieler Seite	S. 27
Kinderseite	S. 28
Taufen/ Verstorbene	S. 29
Termine	S. 30
Allgemeine Gottesdienstordnung	S. 31

## nächster Pfarrbrief

Redaktionsschluss: 23.01.26  
Erscheinungstermin: 14.02.26

## Herausgeber

Pfarreigemeinschaft St. Martin  
Pfarrgasse 2, 63897 Miltenberg



## Ansprechpartner

Pfarrer Jan Kölbel	☎ 2330
Pfarrvikar Ninh	☎ 0162/1065423
Kirchenmusiker	
Michael Bailer	☎ 6500996
Diakon Florian Grimm	☎ 0176/24894615

## Pfarrbüro St. Jakobus Miltenberg

Mainstraße 19 A im Familienzentrum /  
Klostergarten, ☎ 2330

Montag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Mittwoch: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr  
Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
E-Mail: [pfarrei.miltenberg@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.miltenberg@bistum-wuerzburg.de)

## Pfarrbüro St. Margareta Bürgstadt

Mühlweg 17, 63927 Bürgstadt  
☎ 2144 Fax: 947731

Dienstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr  
E-Mail: [pfarrei.buergstadt@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.buergstadt@bistum-wuerzburg.de)

Pfarramtsangestellte:  
Andrea Bertlwieser und Regina Uhl

**[www.st-martin-miltenberg-buerstadt.de](http://www.st-martin-miltenberg-buerstadt.de)**

Das Pfarrbüro ist vom  
22.12.25 - 02.01.26  
geschlossen.

Im Notfall: 65 00 99 0 und  
0162/1065423

## Redaktion

Elisabeth Bundschuh, Alexander Eckert,  
Elli Keller, Pfarrer Jan Kölbel, Stephan Mott,  
Christoph Reichert, Marina Repp,  
Martin Scharbert, Monika Trützler

## V.I.S.d.P. Pfarrer Jan Kölbel

Für eingereichte Beiträge wird keine  
Haftung übernommen.

**Auflage** 4.600 Stück

## Layout

Monika Trützler und Elli Keller

## Druck

Fa. Berthold, Bürgstadt

**Titelbild:** Pfarrer Jan Kölbel

*Liebe Leserinnen und Leser  
unseres Pfarrbriefs,*

***„Gott wird Mensch, damit der  
Mensch Heimat habe in Gott“***

Dieses Zitat der mittelalterlichen Mystikerin und Gelehrten *Hildegard von Bingen* kommt mir bei der Betrachtung der Skulptur „Herbergssuche“ in den Sinn.

Ich habe sie angeschafft, um den alten Brauch der „**Herbergssuche**“ wieder zu beleben. Im Gottesdienst zu „Mariä Empfängnis“ am 08.12. in der Klosterkirche wird die Skulptur gesegnet und auf ihre Wanderung geschickt. Familien oder Einzelpersonen, die der hl. Familie für einen Tag oder mehrere Tage Obdach gewähren wollen, können sich vorab in eine Liste eintragen. Es gibt auch Hilfen für die Gestaltung einer kleinen Andacht zuhause.

Die Herbergssuche ist für mich auch ein Symbol unserer Zeit. Viele Menschen suchen nach einer Herberge.

Ganz konkret z. B. Obdachlose und Flüchtlinge, aber auch Menschen, die über die Festtage besonders unter ihrer prekären Lebenssituation und ihrer Einsamkeit leiden. Bei all der adventlichen und weihnachtlichen Stimmung dieser Tage sind wir aufgerufen, auch an diese Menschen zu denken, ihnen nach Möglichkeit Gutes zu tun oder ihnen zumindest ein gutes Wort und eine Geste der Zuwendung zu schenken.

Noch viel mehr Menschen leiden in unserer Zeit unter einer „inneren Heimatlosigkeit“, fühlen sich aufgerieben von den vielen Terminen und Verpflichtungen und hetzen sich ab, um alles Mögliche zu erledigen.



Der Advent und die Weihnachtszeit laden uns ein, uns auf das Wesentliche zu besinnen. Das Geheimnis dieser Tage liegt nicht im Stress, sondern in dem Wunder, dass Gott Mensch wird: Einer von uns. Einer, der uns unabhängig von unserer Leistung liebt. Einer, der die Heimatlosigkeit auf sich nimmt, „damit der Mensch Heimat habe in Gott“.

So wünsche ich Ihnen  
eine „heimatliche“ Advents- und  
Weihnachtszeit!

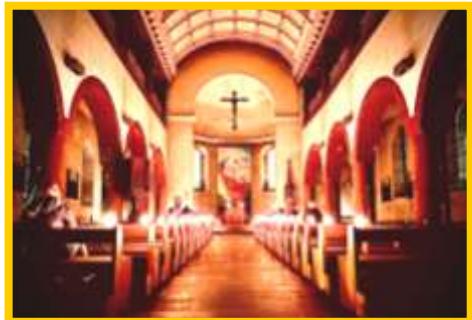
Ihr Pfarrer

Jan Kölbel

## Roraten 2025

### St. Jakobus Miltenberg

- |        |       |   |
|--------|-------|---|
| 03.12. | 6.30  | St. Jakobus   |
| 06.12. | 7.00  | Rorate in der Laurentiuskapelle – gest. v. d. Kolpingsfamilie, anschließend Frühstück       |
| 08.12. | 18.30 | Lichtermesse in der Klosterkirche zum Patrozinium   |
| 10.12. | 6.30  | Rorate im Jugendhaus St. Kilian, anschl. Frühstück, bitte Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 2330 |
| 17.12. | 6.30  | St. Jakobus   |



### St. Margareta Bürgstadt

- |        |      |   |
|--------|------|---|
| 05.12. | 6.00 | St. Margareta, anschl. Frühstück im Pfarrsaal |
| 12.12. | 6.00 | St. Margareta, anschl. Frühstück im Pfarrsaal |
| 19.12. | 6.00 | St. Margareta, anschl. Frühstück im Pfarrsaal |

### St. Josef Breitendiel

- |        |       |                          |
|--------|-------|--------------------------|
| 03.12. | 6.30  | St. Josef                |
| 13.12. | 18.30 | St. Josef – Lichtermesse |
| 17.12. | 6.30  | St. Josef                |

### St. Vitus Wenschdorf

- |        |      |  |
|--------|------|--|
| 14.12. | 7.00 | St. Vitus – Rorate, anschl. Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus |
|--------|------|--|

### St. Katharina Mainbullau

- |        |       |   |
|--------|-------|---|
| 04.12. | 6.30  | Stille Zeit vor Gott - Musik, spirituelle Texte, Stille |
| 06.12. | 7.00  | St. Katharina – Rorate, anschl. Frühstück im DGH        |
| 11.12. | 18.00 | St. Katharina – Atempause mit Pfarrerin Haar-Geißlinger |
| 16.12. | 18.30 | Stille Zeit vor Gott - Musik, spirituelle Texte, Stille |

**Bitte Kerze mit Tropfschutz zu den Roraten/Lichtermessen mitbringen**

## Bußgottesdienst im Advent

- |        |       |   |
|--------|-------|---|
| 14.12. | 18.30 | St. Jakobus Miltenberg, anschl. Beichtgelegenheit |
|--------|-------|---|

## Beichtgelegenheiten

- |        |       |                         |
|--------|-------|-------------------------|
| 23.12. | 17.00 | St. Jakobus Miltenberg  |
| 23.12. | 17.00 | St. Margareta Bürgstadt |

*Foto: Marina Rothenbach*

# JUGENDGOTTESDIENST

mit Messfeier

*Fürchte dich nicht!*



24.12.2025, 17:00 Uhr  
St. Jakobus Miltenberg

♪ mit Band ♪



## Verkauf von Adventskränzen



Der **Kindergarten Maria Hilf** verkauft wie jedes Jahr dekorierte und grüne Tisch- und Türkränze.

**Wann:** **Samstag, 29.11.2025**  
**von 9 - 11 Uhr**

**Wo:** **Klosterkirche**  
**Miltenberg**

Der Erlös kommt dem Kindergarten zu-gute. Wir freuen uns, wenn Sie uns zahlreich unterstützen und wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit!

Der Elternbeirat

*Foto: Stephanie Chmiel*

## Offenes Haus an Heiligabend

Wir, Menschen aus Caritasverband, Selbsthilfegruppen und Kirchengemeinden, laden Sie sehr herzlich ein zu unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier am

**24.12.25 um 18.00 Uhr in das  
Franziskushaus, Hauptstr. 60, in Miltenberg**

Es erwartet Sie ein kleiner Imbiss, Besinnliches, Musik, Gesang und nette Menschen. Die Feier ist in die Gottesdienstzeiten der hiesigen Pfarreien eingebettet.

Damit wir SIE einplanen können, bitten wir bis **zum 17.12.**  
um eine **Rückmeldung** unter **97 89 40** oder  
per E-Mail an **Heiligabend@ch12.de**  
Melden Sie sich bei uns, wenn Sie Fragen haben!

Auf Ihr Kommen freuen sich  
Angelika Spalek, Christof Nasemann und alle Mitwirkenden



# Kinderkirche Miltenberg

**Heiliger Abend, 24.12.2025 um 15.30 Uhr**

## **Kinderkrippenfeier in der Pfarrkirche**

Die Kinderkirchentermine für das neue Jahr werden noch bekanntgegeben.

### **Sebastianus-Bruderschaft**

**Samstag, 17. 01.2026**

- 17.30 Beichtgelegenheit zu Sebastiani  
18.30 **Festgottesdienst** zu Ehren  
des Hl. Sebastian

**Sonntag, 18.01.2026**

- 17.00 **Festandacht** mit Verlesen der  
verstorbenen Mitglieder des  
letzten Jahres

**Montag, 19.01.2026 Brudermontag**

- 19.00 Gottesdienst zum Bruder-  
montag mit **Neuaufnahmen**  
sowie anschl. **Bruderschafts-  
versammlung** im Pfarrsaal

Nach Dreikönig liegen am Eingang der Kirche die „Sebastianus-Bruderschafts-Büchlein“ auf.

Wer aufgenommen werden möchte,  
besonders eingeladen sind die Schüle-  
rinnen und Schüler der 6. + 7. Klassen,  
hole sich ein solches Heft, schreibe auf  
die zweite Seite seinen Namen und  
gebe das Heft bis Freitag, 16. Januar  
2026 in der Sakristei ab oder werfe es  
einfach in den Briefkasten des Pfarrhau-  
ses.

Die Neuaufnahme erfolgt im  
Rahmen des Brudermontags-  
gottesdienstes.

### **Hinweis zu den Kreuzweg- stationen im Gemeindezentrum**

Liebe Gemeindemitglieder,

Schauen Sie doch mal wieder im Ge-  
meindezentrum „Maria Hilf“ in Milten-  
berg-Nord vorbei!

Nach der sehr gelungenen Renovierung  
der Kapelle sind nun auch die Kreuz-  
wegstationen von Jutta Winterheld alle  
gereinigt und zeigen wieder ihre volle  
Farbenpracht. Ein herzliches „Vergelt's  
Gott“ allen **großzügigen** Spenderinnen  
und Spendern!

*Jan Kölbel, Pfarrer*

## ÖKUMENISCHER NEUJAHRSGOTTESDIENST

Die **ACK** (Arbeitsgemeinschaft christl. Kirchen) Miltenberg lädt herzlich ein zum ökumenischen Neujahrsgottesdienst mit Einzelsegnung am **01.01. um 17.00 Uhr** in der Evang. St. Johanniskirche



---

**22.01.2026**  
**Taizégebet**  
**Evang. Gemeindehaus**  
**Miltenberg**

20.00 Uhr

**Gebetswoche**  
für die Einheit  
der Christen





## Segen bringen – Segen sein!

„Schule statt Fabrik –  
Sternsingen gegen Kinderarbeit“

### Sternsingeraktion 2026 in St. Jakobus Miltenberg



Die Sternsinger ziehen am **5. und 6. Januar 2026** von Haus zu Haus, um die Nachricht von der Geburt Jesu und Gottes Segen zu bringen und dabei Spenden für Kinder in Not zu sammeln.

#### Wir suchen Euch:

Kinder / Jugendliche ab der 1. Klasse (unabhängig von der Konfession); ab der 8. Klasse als Gruppenleiter

**Anmeldezettel** werden in den Schulen verteilt / liegen im Advent in den Kirchen aus

#### Probe und Gewänder-Ausgabe:

3.1.2026, 10 – 11.30 Uhr

#### Gottesdienst und Aktion:

6.1.2026, 10 Uhr

#### Infos:

Anna Salmen-Legler, ☎ 9 48 94 47 und  
Melanie Kremer, ☎ 66 02 36, sternsinger-miltenberg@web.de

Bitte beachten Sie:

Für den Sternsingerbesuch können Sie sich **nicht** anmelden.  
Wir werden nach Möglichkeit alle Straßen und Häuser in Miltenberg besuchen.

Die **Innenstadt und angrenzende Straßen** werden am **Donnerstag, 5.1.**, zwischen **10 und 14 Uhr** besucht.

#### Bitte unterstützen Sie den Einsatz der Sternsinger mit einer Spende!

Falls Sie Ihre Spende überweisen möchten, nutzen Sie folgendes Pfarrei-Konto:

#### Kontoinhaber:

Kath. Kirchenstiftung Miltenberg

**IBAN DE81 7955 0000 0620 4537 20**

#### Verwendungszweck: Sternsingeraktion

(Falls Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, verwenden Sie bitte einen Überweisungsträger oder Spende mit Adressangabe in ein Kuvert.)

Herzlichen Dank!

*das Vorbereitungsteam:  
Diakon Florian Grimm, Stephan Behl,  
Stephanie Chmiel, Katrin Hofmann,  
Barbara Knerr, Melanie Kremer,  
Anna Salmen-Legler*

# Fünfwunden-Bruderschaft

**06.01.26 8.30 Festgottesdienst** gemeinsam mit der Fischer- und Schifferzunft in der **Stadtpfarrkirche**

15.30 Fünfwunden-**Andacht** in der Klosterkirche

16.00 **Jahreshauptversammlung** im Franziskushaus / Vinzenzsaal



**Caritas-Sammlung 2025**  
**Ihre Spende hilft.**

Bitte beachten Sie den beiliegenden Überweisungsträger. **Vielen Dank**

## Kirchgeld 2025



Bild: Anna Zeis-Ziegler  
In: Pfarrbriefsevice.de

*Liebe Katholiken der Pfarreiengemeinschaft,*

viele haben schon ihr Kirchgeld bezahlt und viele haben auch noch eine Spende dazu gelegt. Für Ihre Spendenbereitschaft danken wir sehr herzlich.

Alle, die bisher noch nicht zur Bank gekommen sind, wollen wir noch einmal daran erinnern, wie wichtig uns jeder Betrag ist.

Jeder Euro trägt zum Aufbau Ihrer Gemeinde bei und hilft, notwendige Projekte in der Pfarrei anzugehen.

***Die Kirchenpfleger der  
Pfarreiengemeinschaft St. Martin***



Drei  
Neue  
in  
Bürgstadt

## Ministranteneinführung in Bürgstadt

Für Elias Münch, Marlene Hench und Ferdinand Deuchert ist es ein großer Tag. Am 21. September wurden in Bürgstadt die drei Neuen in die Schar der Ministranten aufgenommen.

Nach etlichen Wochenenden, in denen sie von den Oberministranten vorbereitet wurden, war es so weit und sie zogen mit ihren Gewändern zusammen mit den Großen in die Kirche ein. Im Gottesdienst legte Pfarrer Jan Kölbel das Gleichnis vom klugen Verwalter so aus, dass man auch beim Umgang mit seinen Ressourcen das Nützliche und Richtige im Auge behalten muss. So sei es fraglich, ob die Ressourcen „Zeit“ und „Geld“ beim nächtlichen Schlange-stehen für den frühen Einlass auf dem Oktoberfest richtig eingesetzt würden.

Wer aber seine Zeit und seine Energie für die Gemeinschaft einsetzt – so wie

eben auch die Ministranten bei ihrem Dienst –, der könne sich gewiss sein, etwas Sinnvolles und Gutes zu tun, das man nicht bereuen wird. Der Verwalter aus dem Gleichnis handelt moralisch falsch, aber Jesus lobte seine Klugheit.

Der Einsatz in der Gemeinde aber sei moralisch und für die eigene Zukunft ein guter Weg. Und so stellten sich die drei neuen Ministranten vor und versprachen öffentlich, würdig und anständig ministrieren zu wollen.

Danach applaudierten alle und die Neuen wurden per Handschlag von den „alten Hasen“ willkommen geheißen.

Bei strahlendem Sonnenschein endete dann der Gottesdienst und viele Teilnehmer versammelten sich im Anschluss im Pfarrsaal zum **Kirchencafé**, um einen gelungenen Vormittag bei guten Gesprächen ausklingen zu lassen.

*Text und Foto: Christoph Reichert*



Impressionen

unserer  
traditionellen

Engelberg-  
Wallfahrt

am  
03.10.2025

Fotos: Thomas Bertlwieser und  
Martin Winkler

## Familiengottes- dienst zu Erntedank –

„die tolle  
Kolle“



Sie ist biblisch zwar nicht belegt, doch ist sie wie ein Wunder Gottes – die Kartoffel. Sie stand im Zentrum des Familiengottesdienstes zu Erntedank in der Bürgstädter Pfarrkirche.

Gleich zu Beginn durften die Kinder eine echte Kartoffelpflanze betrachten mit ihren in der Erde verborgenen „Erdäpfeln“.

Und welche Produkte assoziieren Kinder mit der Kartoffel? Natürlich Pommes Frites, Kroketten, Kartoffelbrei, Kartoffelklöße und Chips – Gesundes und auch weniger Gesundes. Und Gesundheit brachte und bringt die reine Kartoffel – einst aus Amerika nach Europa exportiert, milderte sie Hungersnöte ab. Hätte man zur Zeit Jesu die Kartoffel schon gekannt, so hätte es bestimmt ein „Kartoffelgleichnis“ gegeben. Einem solchen Gleichnis, in dem das Reich Gottes mit einer Kartoffel verglichen wurde, durften die Gottesdienstbesucher lauschen.

Die Essenz: Sie reift zwar im Dunkeln der Erde, doch wird sie, sobald man sie mit den Händen herausgräbt, reiche Frucht bringen. So kann uns die Schöpfung vielleicht lehren, dass es nicht immer das Große, das Imposante ist, das uns nährt und erhält, sondern auch das Kleine, das Unscheinbare, das unserem täglichen Leben Kraft und Glanz bringt.

Und als Ausdruck der Dankbarkeit für all das, was uns die Schöpfung schenkt, brachten zahlreiche Kinder ihre **Erntedankkörbchen** an den reich geschmückten Altar, wo sie durch Pfarrer Jan Kölbel gesegnet wurden.

Mit eingängigen Liedern und Orgelmusik feierten die Kirchenbesucher den Erntedank, einen Tag, um zu danken für alles, was Gott ausgesät hat und was aufgegangen ist in dieser Gesellschaft.

*Foto: Martin Scharbert/  
Text: Alexandra Hörnig*

Liebe Gemeindemitglieder,

am **01. März 2026** ist in unserem Bistum die **Wahl der neuen Gemeindeteams und der gemeinsamen Pfarrgemeinderäte**.

In seiner Sitzung am 24.09.25 hat der amtierende Pfarrgemeinderat unserer Pfarreiengemeinschaft beschlossen, dass 2026 die Gemeindeteams in den einzelnen Gemeinden gewählt werden und diese dann Mitglieder in den gemeinsamen Pfarrgemeinderat der Pfarreiengemeinschaft entsenden.

Wenn in einer Gemeinde kein Gemeindeteam zustande kommt, übernimmt diese Aufgabe die Kirchenverwaltung.

### **Zum Wahl-Modus gibt es eine interessante Neuerung.**

Neben den gängigen Wahlformen wie Wahl mit Wahllokal, allgemeine Briefwahl und Persönlichkeitswahl gibt es noch die Möglichkeit einer **Wahl im Rahmen einer Wahlversammlung** (ähnlich wie bei Vereinen).

Dies kann auch **im Rahmen eines Sonntagsgottesdienstes** passieren.

Wenn genauso viele Kandidat/innen zur Wahl stehen, wie dann auch in das Gemeindeteam kommen, ist sogar eine Wahl per Akklamation (dies ist z. B. durch Klatschen) möglich. Das erspart den immensen Aufwand einer „klassischen“ Wahl, wenn das Ergebnis von vornherein feststeht.

Unabhängig von der Form der Wahl sind wir auf viele Menschen angewiesen, die in den Gemeindeteams Verantwortung für die „Kirche vor Ort“ übernehmen.



**PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026**

Das Gemeindeteam von Miltenberg blickt in dieser Ausgabe auf seine Tätigkeit in den vergangenen vier Jahren zurück und gibt Ihnen einen Einblick in die Arbeit dieses Gremiums.  
(siehe Seite 18 und 19)

Vielleicht wäre das auch etwas für Sie?

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihre Ideen!

*Jan Kölbel,  
Pfarrer*

## Hoffnungsvoll unterwegs im Pastoralen Raum Miltenberg



Unter dem Motto

### „Weg(e) der Hoffnung“

Im Pastoralen Raum Miltenberg machten sich am Sonntag, 21.09., Menschen aller Generationen auf den Weg nach Dorfprozelten.

An der **ersten gemeinsamen Veranstaltung** dieser Art der vier Pfarreien-gemeinschaften im Pastoralen Raum Miltenberg nahmen über hundert Personen teil.

Ab dem frühen Nachmittag starteten verschiedene Pilgergruppen zu Fuß in Altenbuch, Faulbach und Collenberg. Auf den Wegen durch den Spessart oder am Main entlang wurde gemeinsam gebetet und gesungen. Impulse zum Thema „Hoffnung“ luden ein, über das eigene Leben nachzudenken und sich untereinander auszutauschen.

Am Nachmittag trafen die Teilnehmenden in Dorfprozelten ein und feierten eine **gemeinsame Andacht** in der Pfarrkirche St. Vitus.

Nach einer Begrüßung durch den Moderator des Pastoralen Raumes, Pfarrer



Jan Kölbel, standen Diakon Florian Grimm und die Koordinatorin des Pastoralen Raumes, Pastoralreferentin Marie-Bernadette Reichert, der Liturgie vor.

In der Gestaltung gingen sie darauf ein, dass trotz mancher großer geographischer Entfernung der einzelnen Orte im Pastoralen Raum der **Main ein verbindendes Element** sei. Das Wasser des Mains könne auch für die unterschiedlichen Lebens- und Glaubenswege der Menschen stehen und zeige, dass vieles in den Kirchengemeinden „im Fluss“ ist und man gemeinsam unterwegs sei.

Dies wurde auch in den Fürbitten deutlich, die von Engagierten aus dem Pastoralen Raum vorgetragen und anhand von Papierschiffchen veranschaulicht wurden.

Die Teilnehmenden waren zum Vaterunser eingeladen, sich als Zeichen der Verbundenheit die Hände zu reichen.

Die musikalische Gestaltung trug ebenfalls die Handschrift des Pastoralen Raumes: Diese übernahmen die Schola der Pfarrei St. Jakobus Miltenberg und Steffen Hörst (Dorfprozelten) an der Orgel.

Im Anschluss an den Gottesdienst ließen viele Teilnehmende die gemeinsame Veranstaltung mit Essen und Trinken im Gasthaus Goldener Stern ausklingen.

Mit diesem gemütlichen Beisammensein ging ein Nachmittag mit stärkenden Impulsen, Gemeinschaft, schönen Begegnungen und damit auch einer hoffnungsvollen Perspektive für das zukünftige Miteinander im Pastoralen Raum Miltenberg zu Ende.

*Text: Marie-Bernadette Reichert /  
Fotos: Elmar Ott*



Liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft,  
in der Heiligen Nacht leuchtet das Licht von Bethlehem in unsere Welt – ein Licht der Hoffnung, das stärker ist als alle Dunkelheit.

Es erinnert uns daran, dass Frieden nicht nur ein Wort ist, sondern dort beginnt, wo wir einander mit Güte und Verständnis begegnen.

Möge dieses Licht auch in unseren Herzen brennen – in unseren Familien, in unserer Gemeinde und weit über alle Grenzen hinaus.

Beten und wirken wir gemeinsam für eine friedvolle Welt, in der Liebe und Menschlichkeit Wege finden.

Frohe und gesegnete Weihnachten!

*Ihr Pfarrbrief-Team*

Aussendung des Friedenslichts am Sonntag, 14.12. um 17 Uhr im Jugendhaus St. Kilian.

# Gemeindeteam Miltenberg (GT)

Liebe Gemeinde, zum Abschluss der Wahlperiode möchten wir Ihnen und Euch einen Überblick über unsere Arbeit geben. Im **Gemeindeteam** haben wir uns mit vielen Themen auf der Grundlage unserer zu Beginn gesetzten Ziele befasst. Davon können wir hier nur einiges nennen. Vieles haben wir abgeschlossen, einige Themen werden auch das nächste GT noch begleiten.

Bei unserer Tätigkeit war uns wichtig, im Kontakt zu stehen mit den verschiedenen Teams in der Gemeinde, die selbstständig in ihren Bereichen tätig sind, mit dem pastoralen Team und den anderen Gremien gut zusammenzuarbeiten und im Austausch zu stehen, Wünsche und Ideen aus der Gemeinde aufzunehmen, Neues auszuprobieren und Änderungen zu begleiten.

Wir danken allen, die sich engagieren, organisieren und helfen und so dazu beitragen, dass unser Gemeindeleben bunt und lebendig ist – ohne Sie und Euch wäre dies alles nicht möglich!

## Raum für Begegnung

### Café Burgweg:

monatlich stattfindende ökumenische Seniorentreffen



### Nutzung unserer Kirchen und Gebäude

heute und in Zukunft, Renovierung des Mini-Hauses, Umbauplanung des Pfarrhauses (EG) zu einem vielfältig nutzbaren Gemeinderaum

### Ministranten in St. Jakobus:

Gruppenstunden, Mini-Wochenende, Waffelverkauf beim Gemeindefest, Renovierung des Mini-Hauses

### nach Gottesdiensten:

Dämmerschoppen (im Sommer nach der Abendmesse), Valentins-Angebote, monatliches Kirchenkaffee mit Angeboten, z.B. Erklärung des Altarbilds, Basteln für Kinder; eingegangene Spenden unterstützen u.a. die Minis, die Kinder- und Jugendkantorei, die Kinderkirche



## **Kinder, Jugend u. Familien:**

Jugendgottesdienst an Heilig Abend, „Walk & Pray“, Kinderkirche u. Kinderbibeltag, Ministrantenarbeit, Basteln im Kirchenjahr, Krippenspiel

## **Junge Kirche:**

ökumenische Angebote von Jugendlichen für Jugendliche



## **Wiederbelebung des ökumenischen Fastenessens**

mit der evangelischen Gemeinde  
(15.03.2026 im Alten Rathaus)



*Text und Fotos: Anna Salmen-Legler und Anke Küster*

## **Kommunikation und Strukturen, Koordination und Organisation**

### **jährlicher Klausurtag** des GTs:

Jahresplanung, Reflexion, Anpassung der Ziele und Absprachen

### **offenes Ohr für Anliegen** aus der Gemeinde, z.B. Gestaltung der Kirche (Blumenschmuck, Ikone, Stellwände), Gemeindeversammlung

### **Ansprechpartner und Bindeglied** für die Teams und ihre Mitarbeitenden in der Gemeinde, Akquise weiterer Ehrenamtlicher

### **Austausch, Zusammenarbeit und Vernetzung** mit den anderen Gemeindeteams (gemeinsame Wanderung, Angebote zur Weiterentwicklung, Zusammenarbeit) mit hauptamtlich Tätigen und anderen Gremien, der katholischen Kirchenverwaltung, dem evangelischen Kirchenvorstand und dem PGR

### **Reflexion der bestehenden Glaubensweitergabe** für Kinder u. Jugendliche, z.B. in Erstkommunion- u. Firmvorbereitung

### **Vernetzung** von Playern zur Jugendarbeit in der Region

### **Realisierung von Ersthelfer- und Präventionskursen**

### **Öffentlichkeitsarbeit**, z.B. Homepage, Pfarrbrief, Vermeldungen/Aushänge, Presse

## Im Mini-Haus sieht's jetzt anders aus



Viele Hände renovierten von März 2024 bis Oktober 2025 das Mini-Haus: In Eigenleistung und tatkräftiger Zusammenarbeit von Ministrant/innen, deren Eltern sowie Albert Brendle wurden Räume neu gestrichen, Fußböden und Fußleisten verlegt, das Bad entkernt, der Keller entrümpelt und ein Teil der Fugen des Kellergewölbes neu verfugt.

Gerd Wolf feierte einen runden Geburtstag und ermöglichte durch seinen Spendenauftruf den Einbau einer neuen Küche!

Die Familien Legler, Poth und Seus und viele Ministranten/innen packten tatkräftig mit an.

Weitere Arbeiten wie die Erneuerung der Toiletten wurden von Firmen unter der fachmännischen Koordination von Wolfgang Klietsch ausgeführt.

Das Verlegen der Heizung im 2. Stock sowie die Ausbesserung der Dachdämmung und Innenverkleidung werden folgen.

Wir danken der Kirchenverwaltung und dem „Geburtstagskind“ für die Finanzierung und Albert Brendle aus dem Gemeindeteam für die Organisation.

*für die Ministrant/innen:  
Cyrill Legler*

*für das Gemeindeteam:  
Dr. Albert Brendle*

# Einladung zu einer Ersthelferschulung am 07.03.2026



Liebe Ehrenamtliche und Mitarbeitende der Pfarreiengemeinschaft St. Martin,

wir laden Sie herzlich zu unserer Ersthelferschulung am **7. März 2026** ein!

## Für wen?

Diese Schulung richtet sich an alle, die sich in unserer Gemeinschaft engagieren – sei es in verschiedenen Gruppen und Teams oder bei besonderen Anlässen wie Gottesdiensten oder Wallfahrten.

**Ziel der Schulung** ist es, Ihnen wertvolle Kompetenzen zu vermitteln, damit Sie in Notfallsituationen schnell und

sicher handeln können – sei es bei kleineren Verletzungen oder im Ernstfall, wenn jemand während eines Gottesdienstes oder bei anderen Aktivitäten Erste Hilfe benötigt.

Ihre Teilnahme stärkt nicht nur Ihre eigenen Fähigkeiten, sondern trägt auch dazu bei, unsere Gemeinschaft noch sicherer und fürsorglicher zu machen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und darauf, gemeinsam für das Wohl aller zu sorgen!

## Kostenlose Teilnahme

Da die Schulung über die Berufsgenossenschaft VBG der Diözese Würzburg abgerechnet wird, ist die Teilnahme kostenlos.

**Datum:** Samstag, 7. März 2026  
**Uhrzeit:** 9 bis 16.30 Uhr

(inkl. Mittagessen und Getränke)

**Ort:** Jugendhaus St. Kilian  
**Anbieter:** „DoC auxilum“  
 (Kleinheubach)

Die Einladung richtet sich an alle ab 16 Jahre, die sich in der Pfarreiengemeinschaft St. Martin Miltenberg-Bürgstadt engagieren.

**Anmeldung** bis 20.02.2026  
 im Pfarrbüro, ☎ 2330

Wir bedanken uns bei allen Austrägern, die bei jedem Wetter den Pfarrbrief in alle katholischen Haushalte bringen.

Allen ein ganz -liches  
 Vergelt's Gott!



## Maria-Hilf-Kapelle ist renoviert



Weil die Miltenberger und Bürgstädter auf ihrem Weg zum Engelberg an der Maria-Hilf-Kapelle vorbeikommen, ist uns aufgefallen, dass sie doch in einem erbärmlichen Zustand ist. Die Muttergottes im Dunkel und alles schwarz.

Deshalb ist unsere Sebastiani-Bruderschaft auf die Miltenberger Fünf-Wunden-Bruderschaft zugegangen.

Der Brudermeister war damals der Großheubacher Theo Pfeifer. Er hat gleich den Förderkreis Engelberg eingeschaltet. Ich glaubte, nur wir sehen den schlechten Zustand. Inzwischen weiß ich, dass auch die Großheubacher gerne über die Maria-Hilf zum Engelberg gehen.

Corona und ein Sturm, der einen Baum auf die Kapelle warf, verzögerten den Arbeitsbeginn. Jetzt aber ist es geschafft. Vor allem durch ehrenamtliches Engagement, besonders von Großheubachern wurde ihr mit Unterstützung

des Kirchenmalers Christopher Betzwieser zu neuem Glanz verholfen.

Pfarrer Christian Stadtmüller weihte die Kapelle bei einem Gottesdienst zu Ehren der Namenspatronin „Maria, Hilfe der Christenheit“. In seiner Predigt erinnerte er an die Hochzeit zu Kana, als Jesus durch die Fürsprache Mariens das erste Wunder bewirkte und so das Fest rettete. So dürfen auch wir voll Vertrauen zu Maria gehen und ihr unsere Anliegen anvertrauen.

Den Dank der Gemeinde Großheubach überbrachte Bürgermeister Gernot Winter. Er erinnerte an Papst Benedikt XVI., der sagte: „*Nicht die Steine der Kirche sind das Entscheidende, sondern die lebendigen Steine, die sie füllen.*“

Er lobte die Finanzierung durch private Spenden, die Käufer der Brennereiprodukte und der großen Hilfe durch die Schenzingen-Stiftung Obrigheim. Ich dankte für die beiden Bruderschaften den Großheubachern, die im Wesentlichen die Arbeiten erbrachten und überreichte Spenden, die bei der Kirchenstiftung eingegangen waren. Architekt und Vorsitzender des Förderkreises Jürgen Kubitz hob das große Engagement der Ehrenamtlichen hervor und dankte Christopher Betzwieser für seine fachkundige Beratung und Unterstützung der Ehrenamtlichen.

Nach dieser großartigen Gemeinschaftsleitung sollen jetzt auch die Treppen hergerichtet und zum Teil erneuert werden. Wer noch spenden will, kann gerne den „Treppengeist“ (ein Zwetschgenbrand mit Charakter) und den „Maria-Hilf-Likör“ (aus Weinbergpfirsichen) aus der Brennerei Adrian erwerben oder eine Spende über die Kirchenstiftungen geben.

*Bild und Text Willibald Schmalbach*

**EXERZITIEN IM ALLTAG**  
**Fastenzeit 2026**



**„Mit einem Engel  
an meiner Seite...“**

**Termine**

23. Februar 2026	Pfarrhaus Bürgstadt
2. März 2026	jeweils um 19.30 Uhr
9. März 2026	Unkostenbeitrag für
16. März 2026	das Exerzitienheft 5€
23. März 2026	
30. März 2026	

Anmeldeschluss 9. Februar 2026  
im Pfarrbüro Miltenberg, Telefon: 09371-2330 oder  
Mail: [pfarrei.miltenberg@bistum-wuerzburg.de](mailto:pfarrei.miltenberg@bistum-wuerzburg.de)

  
Pfarrhaus  
Miltenberg

### Liebe Gläubige der Pfarreiengemeinschaft St. Martin

In jedem Jahr werden wir um Spenden für 13 Sonderkollekten gebeten.

Für die „Großen“ will ich Ihnen Bericht erstatten.

Folgende Ergebnisse konnten über die Diözese weitergeleitet werden:

	Miltenberg	Bürgstadt	Breitendiel	Wenschdorf
Weltmission	507,65 €	535,32 €	175,00 €	20,00 €
Adveniat	1.470,00 €	4.178,60 €	270,00 €	264,90 €
Sternsinger	16.648,25 €	10.693,00 €	1.420,00 €	700,00 €
Misereor	469,00 €	2.576,64 €	69,50 €	25,00 €
Renovabis	507,65 €	836,50 €	134,39 €	98,50 €

Wir danken Ihnen für Ihre Spenden und können berichten, dass wir immer wieder erfahren dürfen, welch große Hilfe das an den verschiedenen Stellen für die Menschen ist. Hilfe, die direkt ankommt, und das Leben der Menschen verbessert.

*Text: Willibald Schmalbach*



Kirchengemeinde  
St. Katharina  
Mainbullau



### **Der diesjährige Adventskranz:**

Zum dritten Mal wird der 60 cm große Kranz von vielen fleißigen Ministranten mit frischer Tanne gebunden und sorgsam dekoriert.

**Sehnst du dich im Advent nach  
Zeiten der Stille? Dann komm nach  
Mainbullau in unsere Kirche  
St. Katharina:**

Donnerstag, 04.12.25 um 6.30  
Dienstag, 16.12.25 um 18.30  
Musik - spirituelle Texte - Stille

### **Rorate**

Herzliche Einladung zur Rorate am 6.12. um 7.00 Uhr mit anschl. Frühstück im DGH.

Vielen Dank an das Vorbereitungsteam, das uns mit liebevoll angerichteten Gaben gestärkt in den Tag starten lässt.

### **Abendbesinnung:**

Zur "Atempause" begrüßen wir Pfarrein Haar-Geißlinger am Donnerstag den 11.12. um 18 Uhr. Die halbe Stunde wird mit nachdenklichen Geschichten und Instrumentensolos gefüllt sein. Im Anschluss gemeinsamer Tee und Lebkuchen in der Kirche.

### **Die wandernde Madonna:**

In der Adventszeit macht sich die wandernde Madonna auf die Reise durch Mainbullau und pausiert in den Haushalten. Hierzu Aushang beachten. Danke an die Organisatoren und die Familie, die ihre Madonna wandern lässt.

### **Kleines Weihnachtskonzert:**

#### **Am 4. Advent um 18.30 Uhr**

In unserer Kirche findet dieses Jahr ein kleines Weihnachtskonzert statt. Albrecht Hench, Katrin Dinaro und Luisa Klein, auch bekannt als **KATALDA PROJECT**, bringen mit Akkordeon, Flöte, Geige und Gesang einen Hauch von Freude und Besinnlichkeit mit. Das Konzert ist auf Spendenbasis.



### **Weihnachten:**

Am Heiligen Abend ist die Christmette um 18.00 Uhr mit kleinem Krippenspiel.

### **Silvester:**

Am Silvesterabend wird unsere Kirche wieder für eigene Gedanken geöffnet sein.

### **DANKE zum Jahresende**

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Ehrenamtlichen, die das Kirchenjahr wertvoller machen.

Besonderer Dank auch an Claudia Schuldt und Sebastian Paulus, die mit unserer Kirchenorgel die feierlichen Messen klangvoll begleiten.

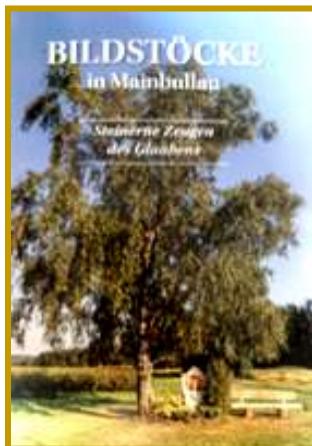
Und auch Danke an das Sakristeiteam und den Kirchendienst, die für Sauberkeit und Pflege in unserer Kirche sorgen.

### **Die hl. Drei Könige:**

Am Dreikönigstag besuchen die Sternsinger wieder die Bewohner.



**20\*C+M+B+26**



**M  
A  
I  
N  
B  
U  
L  
L  
A  
U  
E  
R  
B  
I  
L  
D  
S  
T  
Ö  
C  
K  
E**

*"In der Flur in Mainbullau gibt es 12 Bildstöcke, die von ihren Besitzerfamilien gepflegt werden. Die Bilder sind in Stein gemeißelter Glaube. Sie überraschen durch ihre Vielfalt...." so die einleitenden Worte der brandneuen Broschüre, die mit viel Arbeit von Petronella Leis und Gerhard Eck zusammengestragen wurde.*

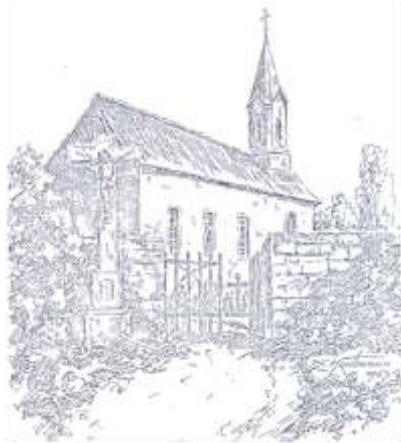
Das Heft startet mit dem Wegkreuz am Friedhof, nimmt seinen Lauf durch die Flur und endet am letzten Bildstock Ortsausgang mit Herz Jesu.

Geschichtliche Hintergründe sowie Gebete zieren die farbig gedruckten Fotos von Bernd Bayer. Eine tolle Bereicherung für Mainbullau. Das kleine Heft liegt in der St. Katharina Kirche zum Mitnehmen aus.

Eine Spende hierfür darf in den Opferstock gegeben werden.



*Text und Bilder: Marina Repp*



Verabschiedung von Organistin  
**Christa Schneider**



Am 19. Oktober wurde unsere langjährige Organistin Christa Schneider nach mehr als 40 Jahren Dienst in der Filialgemeinde St. Vitus von Pfarrer Jan Kölbel herzlich verabschiedet.

Christa Schneider wurde eine **Urkunde** von Bischof Franz Jung sowie die **Ehrennadel** der Diözese Würzburg überreicht.

Auch Kirchenpfleger Peter Bundschuh bedankte sich namens der Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinde und überreichte ihr ein Präsent mit den besten Wünschen für die Zukunft.

---

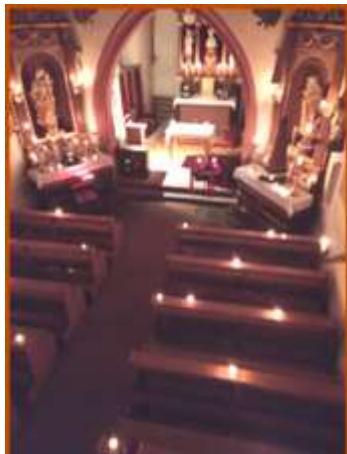
**Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit:**

- |        |       |  |
|--------|-------|--|
| 29.11. | 18.30 | Vorabendmesse zum 1. Advent  |
| 14.12. | 7.00  | Rorate im Kerzenschein, anschl. Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus |
| -      | -     |  |
| 24.12. | 17.00 | Messfeier zum Heiligen Abend                                       |
| 26.12. | 10.00 | Messfeier  |
| 31.12. | 17.00 | Messfeier zum Jahresschluss  |

**E i n l a d u n g**

Am Sonntag, 14.12.2025, feiern wir um 7.00 Uhr eine feierliche Rorate im Kerzenschein in unserer Kirche. Im Anschluss daran lädt die Kirchenverwaltung zum gemeinsamen Frühstück in das Dorfgemeinschaftshaus ein.

Wir freuen uns über zahlreichen Besuch.



*Text und Fotos: Elisabeth Bundschuh*

## Neue Öffnungszeiten Bücherei

**NEU - Mittwoch: 14.30 – 17.00**

**Sonntags : 10.00 – 11.30**

## 06.01.2026 HI. Dreikönig

Im nächsten Jahr sind die Sternsinger wieder an Dreikönig unterwegs.

Leider nimmt die Zahl der Sternsinger kontinuierlich ab. Gleichzeitig gibt es immer mehr Haushalte, welche auf einen Besuch keinen Wert legen oder an diesem Tag nicht zu Hause sind.

Daher werden wir erstmalig die Besuche mit **Voranmeldung** durchführen.



Das entsprechende **Anmeldeformular** wird im Amtsblatt veröffentlicht, eine Sammelbox wird in der Kirche aufgestellt.

Der **Anprobetermin** für die Gewänder wird im Schaukasten veröffentlicht.



### Adventsbasar am 1. Adventswochenende

Freitag, 28.11. 16.00 – 18.00  
 Samstag, 29.11. 15.00 – 18.00  
 Sonntag, 30.11. 10.00 – 12.00

Verkauf von Adventskränzen, Adventsgestecken, Türkränzen, hausgemachte Marmeladen, Plätzchen, Socken, Weihnachtsdeko und vieles mehr

Am Freitag und Samstag laden wir an den Öffnungszeiten herzlich zu Kuchen, Kaffee und Plätzchen ein.

### Bücherei mit Bücherflohmarkt

Freitag und Samstag bis 17.00 geöffnet

### Der Erlös von Winterzauber und Basar wird sozialen Zwecken gespendet

Beim **Brötchenverkauf** am Erntedankfest „Minibrot für Maxinot“ wurde ein Erlös von **125,00 €** erzielt. Er geht an die Partnerdiözese nach Tangi/Tansania.

### Vorankündigung für Samstag, 21.02.2026 um 09.00 Uhr im PGH

**Frauenfrühstück** mit anschließendem Vortrag zum Thema „Jeder Tag ein Geschenk und was mache ich daraus“ von Renate Förster.

Zu diesen Terminen sind alle Interessierten jeden Alters und jeder Konfession aus nah und fern recht herzlich eingeladen.

*Kirchenverwaltung,  
 Gemeindeteam und  
 kath. Frauenbund wünschen  
 eine besinnliche  
 Adventszeit, ein frohes und  
 gesegnetes Weihnachtsfest  
 und ein gesundes und  
 glückliches Jahr 2026*

## Buchstabensalat in der Advents- und Weihnachtszeit

Bildet aus den Buchstaben Hauptwörter:

NTRSE \_\_\_\_\_

TVEAND \_\_\_\_\_

EESUSN \_\_\_\_\_

EKERNZ \_\_\_\_\_

IEFDRE \_\_\_\_\_

KGBACEE \_\_\_\_\_

LNKISUAO \_\_\_\_\_

PTEOTMER \_\_\_\_\_

RHWECAUH \_\_\_\_\_

NULBCEKHE \_\_\_\_\_

Wie viele Wörter könnt ihr aus den Buchstaben des

Wortes **WEIHNACHTSFREUDE** bilden?

*@Irmhild Göttfert*

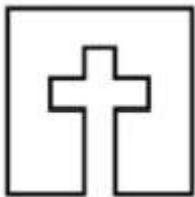




## Unsere Täuflinge

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

**Psalm 91, 11**



In unserer Pfarreiengemeinschaft  
wurden beigesetzt:

*Leg alles still in Gottes Hände:  
Das Glück, den Schmerz, den Anfang und das Ende.*

# Termine

<b>Termin</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Ort</b>
mittwochs	18.00	Rosenkranz vor der Mariensäule	St. Josef	PGH Breitendiel
mittwochs	18.30	Stille eucharistische Anbetung	St. Jakobus	Gemeindezentrum Mil-Nord
donnerstags	17.00	Friedensrosenkranz		Kapelle Haus Maria Regina
donnerstags	17.00	Rosenkranz für Priester- und Ordensberufungen		Neue Kirche Bürgstadt
02.12.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet	ACK	Evang. Johanneskirche
10.12.	14.30	Café Burgweg		Kolpinghaus Miltenberg
14.12.	17.00	Aussendung des Friedenslichts	Jugendhaus St. Kilian	
18.12.	20.00	Taizé-Gebet	Taizé-Team	Evang. Johanneskirche
08.01.	14.30	Café Burgweg		Kolpinghaus Miltenberg
13.01.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet	ACK	Evang. Johanneskirche
22.01.	20.00	Taizé-Gebet in der Gebetswoche f. d. Einheit d. Christen	Taizé-Team	Evang. Gemeindehaus Mil
03.02.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet	ACK	Evang. Johanneskirche
26.02.	20.00	Taizé-Gebet	Taizé-Team	St. Katharina Mainbullau
03.03.	19.00	Ökumenisches Friedensgebet	ACK	Evang. Johanneskirche



## Allgemeine Gottesdienstordnung

Tag	gerade Kalenderwoche	ungerade Kalenderwoche
Samstag	18.30 Pfarrkirche Miltenberg 18.30 Wenschdorf oder Mainbullau 18.30 Breitendiel	18.30 Bürgstadt 18.30 Wenschdorf od. Mainbullau 18.30 Breitendiel
Sonntag	10.00 Bürgstadt 10.00 Wenschdorf oder Mainbullau 18.30 Pfarrkirche Miltenberg 10.00 Breitendiel	10.00 Miltenberg Pfarrkirche 10.00 Wenschdorf od. Mainbullau 18.30 Miltenberg Pfarrkirche 10.00 Breitendiel
Montag	18.30 Pfarrkirche Miltenberg	18.30 Pfarrkirche Miltenberg
Dienstag	18.30 Bürgstadt Pfarrkirche	9.00 Miltenberg Pfarrkirche
Mittwoch		18.30 Breitendiel
Donnerstag	18.30 Gemeindezentrum 18.30 Mainbullau	18.30 Gemeindezentrum
Freitag	9.00 Miltenberg Pfarrkirche	8.00 Bürgstadt Pfarrkirche

Beachten Sie bitte die **Gottesdienstordnung**  
 in den Kirchen, im Amtsblatt Bürgstadt,  
 in den Schaukästen sowie samstags in der Tageszeitung und  
 auf unserer Homepage  
[www.pg-st-martin-miltenberg-buerstadt.de](http://www.pg-st-martin-miltenberg-buerstadt.de)



## Heiliger Abend in unserer Pfarreiengemeinschaft St. Martin



15.30 St. Jakobus Miltenberg Kinderkrippenfeier



16.00 St. Margareta Bürgstadt Kinderkrippenfeier



17.00 St. Jakobus Miltenberg Jugendchristmette



17.00 St. Vitus Wenschdorf Christmette



18.00 St. Katharina Mainbullau Christmette mit Krippenspiel

18.00 St. Josef Breitendiel Christmette



22.00 St. Margareta Bürgstadt Christmette



Adressaufkleber

